

**Die Martin Luther-Combo** hat im Oktober den ersten Gottesdienst zwischen Torte und Tatort begleitet.

Das hat Spaß gemacht und konnte sich schon wirklich hören lassen.

Bisher spielen gemeinsam: Akkordeon, Klavier, Saxophon, Cajon und Percussion, sowie Gitarre, Flöte und Posaune nach Bedarf. Außerdem haben wir drei bis vier Singende. Also Spaß und Üben am Zusammenklang, immer wieder neu. Wunderbar!

Und, wir sind nie fertig, also offen für Instrumentalisten und eventuell auch noch für eine(n) Singende(n), denn leider ist das Singen derzeit nur begrenzt möglich. Wir üben jeweils an 5-6 Mittwochabenden für einen Gottesdienst zwischen Torte und Tatort, etwa vierzehntägig. Die nächsten Proben finden leider erst dann wieder statt, wenn sich die Coronalage entspannt hat.

Der nächste Gottesdienst zwischen Torte und Tatort wird am 23.1.22 zur neuen Jahreslosung sein. Wir freuen uns darauf.

*C.Melcher*